



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 214/2014

Erfurt, 7. August 2014

Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Thüringen im Jahr 2013

In Thüringen wurden im Jahr 2013 nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 83 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen gemeldet.

Unfälle sind plötzlich auftretende unvorhersehbare, zufällige Ereignisse, deren Häufung von Jahr zu Jahr nicht absehbar ist. Die Ursache bei mehr als einem Drittel aller Unfälle war auf menschliches Fehlverhalten zurückzuführen.

In knapp 74 Prozent aller Fälle liefen Mineralölprodukte wie Kraftstoffe oder Motoren-, Getriebe-, Hydrauliköle aus. Trotz dieses hohen Anteils an der Unfallzahl war der Anteil an der freigesetzten Gesamtmenge wassergefährdender Stoffe im Jahre 2013 sehr niedrig und lag bei rund 3 Prozent. Die Mehrzahl (38) der 61 Unfälle mit Mineralölprodukten ereignete sich im Verkehr durch Lkw oder Pkw; die anderen 23 Unfälle wurden beispielsweise beim Umgang in Betriebsanlagen registriert. Über 90 Prozent der ausgelaufenen Mineralöle konnten wiedergewonnen oder einer geordneten Entsorgung zugeführt werden.

Fast 97 Prozent (643 Kubikmeter) aller freigesetzten wassergefährdenden Substanzen kamen 2013 aus der Rubrik „Sonstige Stoffe“, zu denen auch Jauche, Gülle oder andere Abwässer zählen. Diese Stoffe sind meist keiner Wassergefährdungsklasse zugeordnet, aber auf Grund der bei einem Unfall austretenden sehr großen Mengen bergen sie dennoch ein gewisses Gefahrenpotential.

Bitte beachten:

Wassergefährdende Stoffe sind in unserem Alltag allgegenwärtig, sowohl im gewerblichen als auch im privaten Bereich. Sie sind nach Art und Menge geeignet, die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Wassers nachteilig zu verändern.

Weitere Auskünfte erteilt:

Gerd Nußpickel

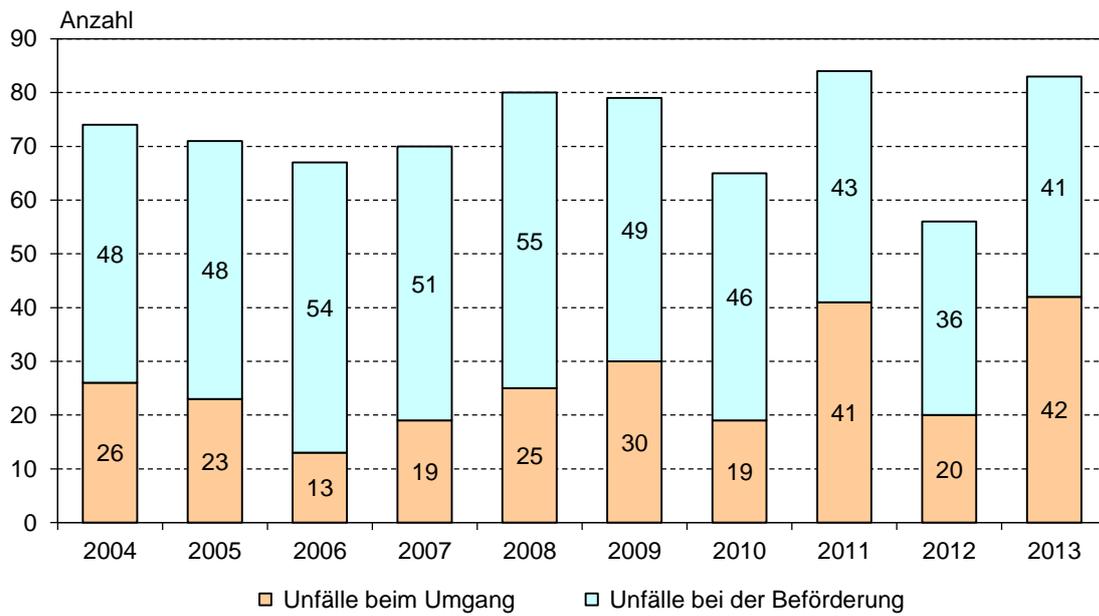
Telefon: 03681 354241

E-Mail: gerd.nusspickel@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Thüringen ab 2004



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –